

## Ein Roadtrip-Roman der ungewöhnlichen Art

Francis Dean hat sich vom Leben einst mehr erhofft als das, was ein Trailerpark ihm bieten kann. Seit der Scheidung seiner Eltern vor viereinhalb Jahren hat Francis? Mutter ihren t?glichen Kampf mit den Depressionen auszufechten, w?hrend sein Stiefvater es sich in New York City und seinem Sohn gutgehen l?sst. Doch eines Tages hat das Schicksal ein Einsehen mit dem knapp Achtzehnj?hrigen: Francis lernt im Krankenhaus Anne-May kennen und verliert sein Herz an dem M?dchen. Jeder Nachmittag, den sie miteinander verbringen, wird f?r ihn zu einer Offenbarung, die ihn an seinem bisherigen Leben (ver)zweifeln l?sst. Nur mit ihr f?hlt Francis sich gl?cklich.

Dieses Gef?hl allerdings verblasst, als er eines Tages die Wahrheit ?ber seine Zeugung erf?hrt. Schon lange hat sich Francis? Mutter ein Kind gew?nscht, aber der richtige Mann lie? sich einfach nicht blicken. Um ihrem Nachwuchs die gr??tm?glichen Chancen im Leben zu geben, nahm die damals junge Frau an einem absurden Experiment teil. Mittels k?nstlicher Befruchtung wurde ihr der Samen eines genialen Wissenschaftlers eingepflanzt. Die Gene eines Neurochemikers sollten Francis zu Erfolg und Ruhm f?hren. In einem Brief teilt Francis? Mutter ihrem Sohn all diese Dinge und noch viel mehr mit.

Francis sieht den Moment gekommen, sich auf die Suche zu machen - auf die Suche nach seinem Vater, dem eigenen Ich und dem Leben, das ihm s?? und verlockend erscheint. Sein bester Freund Grover und Anne-May schlie?en sich dieser irrsinnigen Reise quer durch die USA an und erkennen dabei, wof?r er sich zu k?mpfen lohnt - wenn auch mit dramatischen Folgen. Denn nichts ist, wie es scheint.

Benedict Wells liegt die Schriftstellerei wahrlich im Blut: Sowohl seine Schwester als auch sein Cousin Ferdinand von Schirach sind in Deutschland inzwischen zu festen Gr??en geworden. Dass Wells dies sp?testens mit seinem Roman "Fast genial" gelingen wird, steht au?er Zweifel. Ihm gelingt es wie keinem Zweiten ein Drama mit der richtigen Prise Humor, Gef?hl und Spannung anzureichern, sodass Unterhaltung bei der Lekt?re gewiss ist. Damit verleiht er der Geschichte eine gewisse W?rze und ganz viel Leidenschaft, die den Leser mit sich fortrei?t in ein anderes Leben. Man wird mitgenommen auf einen verr?ckten Roadtrip, der so manche Wahrheit auf den Kopf stellen wird. Benedict Wells ist eine talentierte und vielversprechende neue Stimme auf dem deutschen Buchmarkt, die man anh?ren sollte. Sein "Fast genial" geh?rt zu den Romanen, die man gelesen haben sollte.

Susann Fleischer 26.09.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)